Die zw	eiteilige Satzaussage (Prädil	kat) Datum:		
	Name:			
Sie kann fo	olgendermaßen entstehen:		18	
1. <u>Verwend</u>	dung von Hilfsverb und Vollverb (in der Grundf	form)		
Beispiele:	a) Sie kann gut singen.			
	= Hilfsverb	= Vollverb (in der Grundform)		
	b) Du musst ganz genau aufpassen.			
	= Hilfsverb	= Vollverb (in der Grundform)		
	c) Darf ich morgen ins Kino gehen?			
	= Hilfsverb	= Vollverb (in der Grundform)		
2. <u>Verwenc</u>	dung von zusammengesetzten Verben			
Beispiele:	a) Er sieht sich das Spiel an.			
	Das zusammengesetzte Verb heißt			
	b) Höre mir genau zu!			
	Das zusammengesetzte Verb heißt			
	c) Wie stehe ich denn jetzt ohne dich da?	da?		
	Das zusammengesetzte Verb heißt			
3. <u>Sätze in</u>	bestimmten Zeitstufen (2. Vergangenheit, Z	<u>ukunft)</u>	Ô	
Beispiele:	a) Morgen werde ich dich besuchen.			
	Die Satzaussage heißt			
	b) Du hast mir meinen Bleistift gestohlen!	ast mir meinen Bleistift gestohlen!		
	Die Satzaussage heißt			
	c) Sie hat dich damals noch nicht gekannt.			
	Die Satzaussage heißt			
	d) Wir werden in einigen Jahren die Abschlussprüfung schreiben.			
	Die Satzaussage heißt			
	der Entstehungsmöglichkeit einen Satz!			
1				
2				
3				